Presseinformation

11. September 2007

LH Pröll führte Regierungsbeschluss für Hochwasser-Opfer herbei

Eine Million Euro Soforthilfe beschlossen

„Außergewöhnliche Situationen erfordern außergewöhnliche Maßnahmen. Es muss alles getan werden, den vom Hochwasser Betroffenen rasch und wirksam zu helfen“, so Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll zum heutigen Beschluss der NÖ Landesregierung, eine Million Euro Soforthilfe für die Hochwasseropfer zur Verfügung zu stellen. „Damit wird ein erster Schritt gesetzt“, so Pröll weiter, „um das wieder aufzubauen, was durch das Hochwasser Anfang September innerhalb kürzester Zeit zerstört wurde.“ Finanzielle Mittel werden sowohl für Private als auch für Institutionen und Gemeinden bereitgestellt.

Der Landeshauptmann ersucht außerdem die Gemeinden, rasch Schadenskommissionen einzurichten. Die Sachverständigen des Landes werden dann umgehend gemeinsam mit den Schadenskommissionen mit der Erhebung der Schäden vor Ort beginnen. Pröll: „Alle Schadensmeldungen, die hereinkommen, werden sofort abgewickelt, damit die Auszahlung an die Betroffenen möglichst rasch erfolgen kann.“

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at

E-Mail: presse@noel.gv.at